

Ressort: Politik

Ex-CIA-Analyst: Beweise für russische Truppen in Ostukraine unglaublich

Berlin, 11.09.2014, 16:19 Uhr

GDN - Der ehemalige CIA-Analyst Raymond McGovern hält die Satellitenaufnahmen, die die Präsenz von russischen Truppen in der Ostukraine beweisen sollen, für unglaublich. "Viele dieser Bilder sollen von kommerziellen Satelliten stammen. Das ist wirklich ein Witz", sagte McGovern in einem Interview mit der Tageszeitung "Neues Deutschland" (Freitagausgabe).

Jedes Jahr würden die Vereinigten Staaten allein in den USA 85 Milliarden US-Dollar für Aufklärung ausgeben, auch für hoch entwickelte Satellitenbilder. Damit könne man zeigen, ob ein Knopf an einem Hemd locker sei. "Aber diese unscharfen Fotos beweisen nichts", so McGovern, der auch Unterzeichner des offenen Briefes aus der vergangenen Woche an Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) ist, in dem die Kanzlerin vor gefälschten Beweisen gegen Russland gewarnt wird. Der Ex-Geheimdienstler sagte zudem, dass Russlands Präsident Wladimir Putin und seine Mitstreiter nicht an die Aufnahme der Krim vor dem vom Westen gesponserten Staatsstreich gegen die gewählte ukrainische Regierung am 22. Februar gedacht hätten. "Dieser Putsch stand am Anfang der jüngsten Entwicklung, nicht die Geschehnisse auf der Krim."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-40817/ex-cia-analyst-beweise-fuer-russische-truppen-in-ostukraine-unglaublich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619